



Infoveranstaltung

Ausbau der Seestraße, Zeesen

November 2022

Agenda

1. Vorstellung der Straßenverantwortlichen & des Ortsbeirats
2. Aktueller Stand zum Ausbau der Seestraße durch die Stadt
3. Informationen zum privatfinanzierten Ausbau
4. Offene Punkte
5. Nächste Schritte



1. Vorstellung der Straßenverantwortlichen & OBR

- Wer ist der Straßenverantwortliche?
 - Mittler zwischen Stadt und Anlieger, der die Interessen des Anlieger vertritt.
- Sabina Kusmin-Tyburski
- Sascha Fritz
- Uwe Friedrich (Ortsbeirat)
- Jens Richter (Ortsbeirat)

2. Aktueller Stand zum Ausbau der Seestraße

Status Quo

- Ob eine Straße gebaut wird, steht aktuell nicht zur Debatte! Gemäß Bundesausbaugesetz ist der Stadt dazu berechtigt und verpflichtet, die Straßen des Landes und der Kommunen grundhaft auszubauen
- Anfang des Jahres soll der Planungsprozess beauftragt werden; in Q1/Q2 soll die Planung abgeschlossen sein
- Erste Baumaßnahmen sind für Ende 2023/Anfang 2024 geplant

3. Informationen zum privatfinanzierten Ausbau

Ausbaumöglichkeiten

- Geplant wird aktuell eine Anliegerstraße (nach Vorabgesprächen mit der Stadt) Ausbaubreite: 3,80 m zzgl. je 0,5 m Bankettstreifen (Schotter) beidseits
- generell werden Anliegerstraßen mit einer Tempo 30-Zone angeordnet

3. Informationen zum privatfinanzierten Ausbau

Schritte der privaten Finanzierung (I)

1. Anwohner melden nachweislich (75-80% durch Ausfüllen der Anlage I) Interesse am privatfinanzierten Straßenbau an und erklären sich gleichzeitig mit den Straßenverantwortlichen einverstanden
2. Mindestanforderungen an den Ausbau werden mit der Stadt besprochen und die Straßenverantwortlichen holen Angebote bei Bauunternehmen ein
3. Stadt stellt bei Bedarf und zum Vergleich potentielle Beitragskalkulation für den städtischen Ausbau zur Verfügung
4. Anlieger entscheiden sich für ein Angebot und erklären über die Anlage II ihre Bereitschaft für den privatfinanzierten Ausbau

3. Informationen zum privatfinanzierten Ausbau

Schritte der privaten Finanzierung (II)

5. Wurde über die Verteilung verbindlich Einigung erzielt, dann schliessen Anlieger eine Kostenübernahmevereinbarung mit der Baufirma
6. Im nächsten Schritt muss der Anwohner seinen individuellen Kostenanteil auf ein Konto der Stadt überweisen
7. Nach Eingang der **vollständigen** Summe schliesst die Stadt mit der Baufirma den Erschliessungsvertrag
8. Die Stadt übernimmt an hier und sorgt für die Abnahme der Baumaßnahmen und Begleichung der Rechnungen
9. Nach Abschluss und Abrechnung übernimmt die Stadt die Straße in ihre Verkehrssicherungspflicht

3. Informationen zum privatfinanzierten Ausbau

Kosten

- Anwohner müssen 100% der Kosten tragen (90% der Kosten beim kommunalen Ausbau)
- Im Gegensatz zum kommunalen Ausbau ist beim privatfinanzierten Ausbau eine Kostenersparnis zwischen 30-40% möglich
- Kostenindikation kann erst erfolgen, wenn uns die ersten Angebote vorliegen
- Generell
 - Angebot der Stadt = Kostenindikation mit der Möglichkeit zur Preissteigerung
 - Angebot Privatfinanzierung = Festpreis

4. Offene Punkte

Folgende Fragen haben uns erreicht und müssen im Nachgang geklärt werden - nachdem die Straßenverantwortliche benannt wurden!

- War die Seestraße zu einem früheren Zeitpunkt nach juristischer Definition eine ausgebaute Straße? Was heißt das für uns als Anwohner?
- Ist eine Beteiligung an den Kosten durch die Landesforst möglich? Gibt es andere Förderprogramme, die ggf. in Frage kommen?
- Müssen die Kosten für Beleuchtung von den Anwohnern getragen werden, auch wenn es eine ursprüngliche Beleuchtung gibt (laut erster Info der Stadt sind die Kosten nicht von uns zu tragen)
- Die Seestraße ist ein ausgewiesener Rad - & Reitweg - was heisst das für den Ausbau? Möglichkeit Fördermittel zu beantragen?
- Welche Möglichkeiten haben wir zu vermeiden, dass die Seestraße zu einer Durchgangsstraße wird - wie positioniert sich die Stadt siehe Fall Bürgerswalder Straße

5. Nächste Schritte

1. Wir benötigen bis vor Weihnachten 75-80% der von den Bürgern gezeichneten Anlage I, um die Planung der Stadt zu stoppen
2. Wenn wir damit erfolgreich sind, klären wir die offenen Fragen
3. Parallel besprechen wir die Möglichkeiten des Ausbaus und holen die Kostenangebote ein
4. Gemeinsam mit der Stadt mobilisieren wir die nicht in der Seestraße wohnhaften Eigentümer
5. Zeitnahe Informationen über die What's App Gruppe: 0176/11542101 und in einer dann folgendes Anwohnerversammlung